**Aufgabe:**

**Fertigen Sie die jeweilige Schlusskostenrechnung für das Fallbeispiel. Gehen Sie davon aus das alle erforderten Kosten gezahlt wurden.** Geben Sie dabei auch die **Höhe der jeweiligen Mithaft** an.

**Beantworten Sie des Weiteren für jede Aufgabe folgende Fragen:**

1. **Wann** ist die Gebühr fällig?
2. **Wer** ist der Kostenschuldner
3. **Wie** werden die **Kosten eingefordert und warum**?

Herr Bauer, vertreten durch Rechtsanwalt Jäger, reicht Klage gegen Herrn Naumann über eine Forderung in Höhe von 64.169 EUR ein.

Nach Begründung der Klage und Zustellung der Klageschrift geht ein Schriftsatz ein, in dem der Beklagte, nun vertreten durch Rechtsanwalt Kramer, Widerklage einlegt. Mit diesem Schriftsatz wird beantragt festzustellen, dass der Kläger Schadenersatz in Höhe von 4.500 EUR an den Beklagten zu zahlen hat.

Auf Antrag des Klägers wird ein Zeuge (Herr Gruber) geladen. Für ihn wurde ein Zeugenvorschuss in Höhe von 150,00 EUR eingezahlt. Dazu erging ein Beweissbeschluss.

Auf Antrag des Beklagten werden zwei Zeugen (Hr. Meier und Hr. Müller) geladen, die zur Sache vernommen werden sollen. Für die Zeugen des Beklagten wurde ein Kostenvorschuss, in Höhe von je 150,00 EUR eingezahlt. Dazu erging ein Beweissbeschluss.

Das Gericht beraumt schließlich einen Termin zur mündlichen Verhandlung an. In diesem Termin werden die Zeugen gehört, es wird streitig verhandelt und sodann ein Termin zur Verkündung einer Entscheidung anberaumt.

Im Verkündungstermin wird ein Urteil mit folgendem Tenor verkündet:

„1. Der Beklagte wird verurteilt an den Kläger eine Summe in Höhe von 37.333 EUR zu zahlen. Im Übrigen wird die Klage abgewiesen.

2. Die Widerklage wird abgewiesen

3. Von den Kosten des Rechtsstreits tragen der Kläger 20% und der Beklagte 80%...“

Der Zeuge Müller wird mit 157,00 EUR entschädigt. Der Zeuge Meier wird mit 169,00 EUR entschädigt. Der Zeuge Herr Gruber wird mit 155,00 EUR entschädigt.

Folgende Zahlungen befinden sich in der Akte:

1. Gerichtskostenstempler Bl. 1 der Akte.
2. Sollstellungsmitteilung zu KSB-Nr. 12345677
3. ZA II zu EGSTA-Nr. 107555998
4. ZA III zu EGSTA-Nr. 109876544

In der Akte befinden sich 14 Zustellungsurkunden.